

Das erste Schnapsglasmuseum im Burgenland

Kontakt

Schnapsglasmuseum Rotenturm

Das Schnapsglasmuseum wurde im alten Gemeindehaus schräg vis-à-vis von Schloss Rotenturm errichtet. Dieses historische Gebäude wurde im 19. Jahrhundert als gräfliche Forstverwaltung gebaut, das in Folge jahrzehntelang als Gemeindeamt diente. Heute findet es als Vereinshaus, Unterkunft für verschiedene Vereine und Gruppierungen, unter anderem für das Schnapsglasmuseum, Verwendung.

Das kulturelle Angebot im Südburgenland ist damit um ein Ausflugsziel für die ganze Familie und interessierte Liebhaber gewachsen.

Schnapsglasmuseum Rotenturm
Schulgasse 8
7501 Rotenturm an der Pinka

Öffnungszeiten

Von Mitte März bis Mitte November
nach telefonischer Vereinbarung unter
+43 664 99374298

Eintrittspreise

Erwachsene (Schnapsverkostung möglich)	€ 6,--
Gruppen ab 8 Personen p.P.	€ 5,--

Parkplätze für PKW und Busse sind
vorhanden.



Impressum

Herausgeber: „Freunde und Förderer der Schnapsglaskultur und der Schnapsbrennerei (Schnapsglasmuseum)“
Text: Dr. Martina Bergmann-Nussbaumer/Dr. Verena Nussbaumer
Fotos: © Klaus Oswald
Visuelle Gestaltung: Philipp Holz
Druck: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH

Partner



SCHLOSS ROTENTURM
Residenz | Location | Park

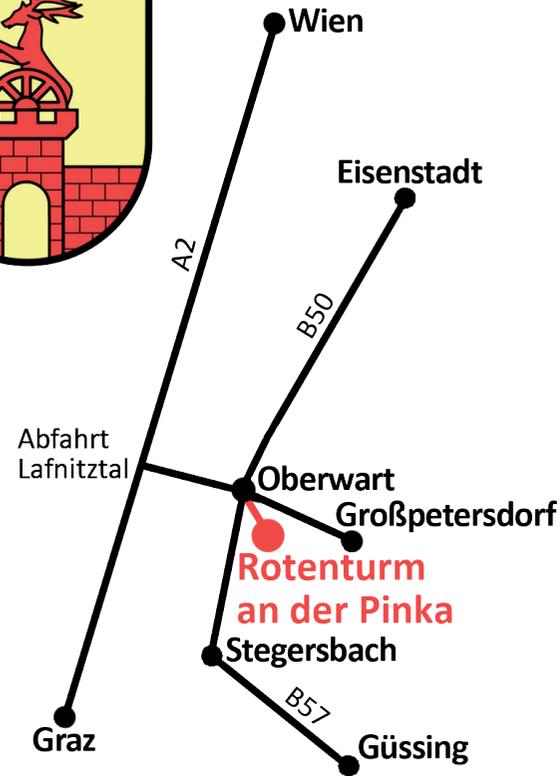
Das Schnapsglasmuseum



Auf Anregung von Kunstsammler und Inhaber von Schloss Rotenturm, Prof. Heinz Schinner und Bgm.a.D. Josef Halper wurde in Rotenturm ein Schnapsglasmuseum gegründet. Prof. Schinner verfügt über eine Sammlung von über 6000 Schnapsgläser, wovon er ca. 1000 dem Museum als Leihgabe zur Verfügung gestellt hat.

Die Sammlung zeigt eine große Auswahl an Biedermeier Gläsern, Pantografie Gläsern, Historismus Gläsern, Jugendstil Gläsern und diversen Farbgläsern.

Rotenturm an der Pinka



Die Schnapsbrenner

Die Schnapsbrenner von Rotenturm haben in der Vergangenheit schon zahlreiche Auszeichnungen erhalten.

Gemeinsam mit der Marktgemeinde Rotenturm an der Pinka haben sie wesentlich zum Gelingen des Schnapsglasmuseums beigetragen.

Der Verein „Freunde und Förderer der Schnapsglaskultur und der Schnapsbrennerei (Schnapsglasmuseum)“ wurde 2015 gegründet.

